



**Investment & Actuarial Consulting,
Controlling and Research.**



www.ppcmetrics.ch



Beratungsdienstleistungen der PPCmetrics AG

Fachrichtlinie FRP 4

Interpretation zu den neuen Richtlinien 2019

PPCmetrics AG

Dr. Alfred Bühler, Partner

Dr. Marco Jost, Partner

Dr. Philippe Rohner, COO

Zürich, September 2019

Ausgangslage

- Die Schweizerische Kammer der Pensionskassen-Experten hat an der Generalversammlung vom 25. April 2019 eine **neue Fachrichtlinie FRP 4 zum Technischen Zinssatz** erlassen.
 - Diese neue FRP 4 Version 2019 ersetzt diejenige aus dem Jahr 2015 und gilt für **alle Abschlüsse ab 31. Dezember 2019**.
 - OAK BV hat die neue FRP 4 am 20. Juni 2019 zum **Mindeststandard für alle PK-Experten** erhoben (Anpassung der Weisung W-03/2014).
-
- ▶ Welche wichtigen Neuerungen wurden mit der neuen FRP 4 eingeführt?
 - ▶ Welches Vorgehen zur Herleitung des technischen Zinssatzes empfiehlt PPCmetrics?

Geltungsbereich

- Die FRP 4 ist die Grundlage für die **Empfehlung des PK-Experten zum technischen Zinssatz** an das oberste Organ.
- Die FRP 4 befasst sich mit dem **Diskontsatz**, welcher für die **Bewertung der Vorsorgekapitalien der Rentner** und der technischen Rückstellungen verwendet wird.
- FRP 4 macht **keine direkten Aussagen** zur Höhe des **Umwandlungssatzes**.
- FRP 4 bzw. die darauf basierende Empfehlung des PK-Experten ist eine wichtige Grundlage für das oberste Organ.
- **Die Wahl des technischen Zinssatzes liegt jedoch weiterhin in der alleinigen Verantwortung des obersten Organs.**

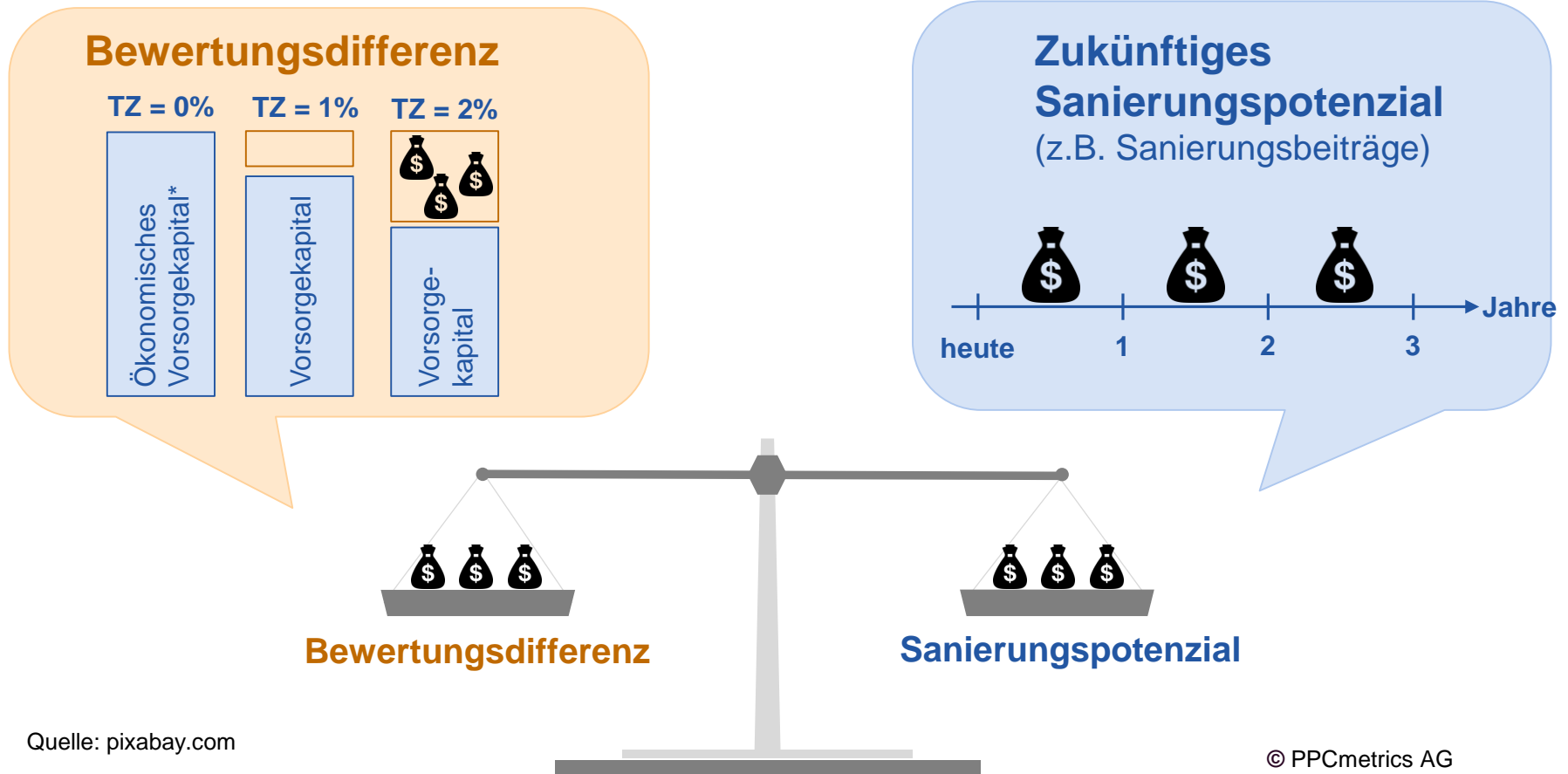
Herleitung und Begründung sind zentral

- FRP 4 **Version 2019** verpflichtet den PK-Experten, die **Herleitung** seiner Empfehlung für den technischen Zinssatz **schriftlich darzulegen** und zu begründen.
 - Bei FRP 4 **Version 2015** konnte sich der Experte auf einen (formelmässig) vorgegebenen **Referenzzinssatz** stützen und diesen ohne weitere schriftliche Begründung als Grundlage für seine Empfehlung verwenden.
- ▶ **Die Anforderungen an die Herleitung und Begründung des empfohlenen technischen Zinssatzes haben somit stark zugenommen.**

Zwei zentrale Bedingungen

- Der empfohlene technische Zinssatz (TZ) muss die folgenden zwei Bedingungen erfüllen:
 1. **Strukturelle Risikofähigkeit:** Der TZ muss die Struktur und Merkmale der Vorsorgeeinrichtung sowie deren absehbaren Veränderungen berücksichtigen.
 2. **Laufende Finanzierung:** Der TZ muss unter der erwarteten Nettorendite liegen (angemessene Marge).
- ▶ **Gemäss Art. 2 FRP 4 (Grundsatz) begründet der Experte seine Empfehlung zum TZ mit den obigen zwei Bedingungen.**
- ▶ **Die Risikofähigkeit soll allein auf Struktur und Merkmale (ohne Anlagerisiko) der Vorsorgeeinrichtung abstellen.**

Bewertungsdifferenz in Einklang mit Sanierungspotenzial



Quelle: pixabay.com

* Bei einem Zinsniveau von 0%

© PPCmetrics AG

► Die durch den technischen Zinssatz implizierte **Bewertungsdifferenz** muss im Einklang mit dem **Sanierungspotenzial** sein.

Annahmen zum Sanierungspotenzial

- Für die Bestimmung des Sanierungspotenzials müssen Annahmen bezüglich der möglichen Massnahmen gemacht werden. Solche Annahmen sind z.B.:
 - Ausmass und Dauer der Erhebung von Sanierungsbeiträgen
 - Zusätzliche Mittel, die im Bedarfsfall aus externen Quellen bereitgestellt werden können (z.B. Wohlfahrtsfonds)
 - Zusätzliche Garantien der Arbeitgeberin
 - Ausmass und Dauer einer Minderverzinsung
- ▶ **Die vom PK-Experten verwendeten Annahmen sollten offengelegt und im Idealfall mit dem obersten Organ und evtl. dem Arbeitgeber abgestimmt werden.**

Beispiel 1: Rentnerlastige Kasse, tiefer TZ

- Eine rentnerlastige Kasse weist folgende Merkmale auf:
 - Anteil VK Rentner: 80%
 - Sanierungspotenzial*: CHF 20 Mio.
 - Risikoloser Zinssatz: 0% (10 Jahre)
 - **Erwartete Nettorendite: 0.5% p.a. (tiefes Anlagerisiko)**
 - **Technischer Zinssatz: 0%**
 - Bewertungsdifferenz: CHF 0 (risikoloser Zinssatz = TZ).

Feststellungen	Beurteilung
• Sanierungspotenzial (CHF 20 Mio.) ist höher als die Bewertungsdifferenz (CHF 0)	TZ berücksichtigt strukturelle Risikofähigkeit
• TZ (0%) < erwartete Rendite (0.5%)	laufende Finanzierung gewährleistet

* Das Sanierungspotenzial entspricht der potenziellen Belastung der Risikoträger (strukturelle Risikofähigkeit).

Beispiel 2: Rentnerlastige Kasse, hoher TZ

- Eine rentnerlastige Kasse weist folgende Merkmale auf:
 - Anteil VK Rentner: 80%
 - Sanierungspotenzial*: CHF 20 Mio.
 - Risikoloser Zinssatz: 0% (10 Jahre)
 - **Erwartete Nettorendite: 3% p.a. (hohes Anlagerisiko)**
 - **Technischer Zinssatz: 2.5%**
 - Bewertungsdifferenz: CHF 120 Mio.

Feststellungen	Beurteilung
<ul style="list-style-type: none"> • Bewertungsdifferenz zur ökonomischen Bewertung (CHF 120 Mio.) deutlich höher als Sanierungspotenzial (CHF 20 Mio.) 	TZ berücksichtigt strukturelle Risikofähigkeit nicht
<ul style="list-style-type: none"> • TZ (2.5%) < erwartete Rendite (3%) 	laufende Finanzierung gewährleistet

* Das Sanierungspotenzial entspricht der potenziellen Belastung der Risikoträger (strukturelle Risikofähigkeit).

Zusammenfassung

- Der empfohlene **technische Zinssatz** muss einerseits im Einklang mit der **strukturellen Risikofähigkeit** der Vorsorgeeinrichtung sein und andererseits die **laufende Finanzierung** sicherstellen.
- Die Marge zwischen der erwarteten Anlagerendite und dem technischen Zinssatz muss zur Sicherstellung der laufenden Finanzierung positiv sein.
- **Die Risikofähigkeit soll allein auf Struktur und Merkmale (ohne Anlagerisiko) der Vorsorgeeinrichtung abstellen.**
- **Die Anforderungen an die Herleitung und Begründung des empfohlenen technischen Zinssatzes haben durch die neue Version von FRP 4 stark zugenommen.**

Kontakt



Investment & Actuarial Consulting,
Controlling and Research

PPCmetrics AG

Badenerstrasse 6
Postfach
CH-8021 Zürich

Telefon +41 44 204 31 11
Telefax +41 44 204 31 10
E-Mail ppcmetrics@ppcmetrics.ch

PPCmetrics SA

23, route de St-Cergue
CH-1260 Nyon

Telefon +41 22 704 03 11
Telefax +41 22 704 03 10
E-Mail nyon@ppcmetrics.ch

Website www.ppcmmetrics.ch

Social Media 

PPCmetrics (www.ppcmmetrics.ch) ist ein führender Schweizer Investment Consultant, Investment Controller, strategischer Anlageberater und Pensionskassenexperte. Unsere Kunden sind institutionelle Investoren (beispielsweise vom Typ Pensionskasse, Vorsorgeeinrichtung, Personalvorsorgestiftung, Versorgungswerk, Versicherung, Krankenversicherung, Stiftung, NPO und Treasury-Abteilung) und Privatanleger (beispielsweise Privatkunden, Family Offices, Familienstiftungen oder UHNWI - Ultra High Net Worth Individuals). Unsere Dienstleistungen umfassen das Investment Consulting und die Anlageberatung sowie die Definition einer Anlagestrategie (Asset Liability Management - ALM), die Portfolioanalyse, die Asset Allocation, die Entwicklung eines Anlagereglements, die juristische Beratung (Legal Consulting), die Auswahl von Vermögensverwaltern (Asset Manager Selection), die Durchführung öffentlicher Ausschreibungen, das Investment Controlling, die aktuarielle und versicherungstechnische Beratung und die Tätigkeit als Pensionskassenexperte.

Jährlich publizieren wir mehr als 40 Fachartikel zu unterschiedlichen Fragestellungen.

Unsere Fachleute teilen ihr Wissen und ihre Meinungen mit der Öffentlichkeit.

Erleben Sie uns live an den diversen Tagungen, die wir mehrmals jährlich organisieren.

PPCmetrics AG
Investment & Actuarial Consulting,
Controlling and Research. **Mehr**

